

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICHT

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe

Selbstständige Schule

Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung

Europaschule des Landes Hessen



12.08.2020

SMEF

Erklärungen zur Teilnahme an Videokonferenzsystemen

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
sehr geehrte Schülerinnen und Schüler,

die derzeitige Pandemie-Lage, deren Entwicklung nicht vorhersehbar ist, stellt uns alle vor große Herausforderungen. Einige neu entstandene Anforderungen an das Lernen und Lehren sind bereits bekannt, in der Zeit des Homeschoolings vor den Sommerferien haben wir an der Schule mit Erfolg einige neue Herausforderungen meistern können.

Der Kultusminister Hessens hat für die Zeit nach den Sommerferien angekündigt, dass die Schulen wieder vollständig für alle Schülerinnen und Schüler mit Präsenzunterricht öffnen, nimmt aber auch - je nach Entwicklung des Pandemie Geschehens - eine Kombination von Präsenz- und Distanzunterricht in den Blick. Für die nun folgende Zeit müssen neue Szenarien bedacht und die Umsetzung vorgeplant werden. Dazu zählen auch Situationen wie:

- Schülerinnen und Schüler werden weiter zu Hause beschult, weil sie wegen eines erhöhten Risikos eines schweren Krankheitsverlaufs bei einer COVID 19 Erkrankung ein Attest vorlegen.
- Kolleginnen und Kollegen, die wegen eines erhöhten Risikos eines schweren Krankheitsverlaufs bei einer COVID 19 Erkrankung keinen Präsenzunterricht erteilen können, werden weiter Homeschooling-Unterricht anbieten.
- Sollte der Pandemie-Verlauf erneute Einschränkungen des Präsenzunterrichts für alle Schülerinnen und Schüler erforderlich machen, könnte es notwendig werden, den Schulalltag in A- und B-Wochen zu organisieren, sodass aus Hygienegründen lediglich die Hälfte aller Schülerinnen und Schüler im Präsenzunterricht erscheinen. In diesem Fall könnte unter bestimmten Bedingungen der Unterricht per Livestream von den Schülerinnen und Schülern, die dem Unterricht nicht als Präsenzunterricht beiwohnen können, von zu Hause verfolgt werden.

Das Kultusministerium stellt uns zwei Einwilligungserklärungen A und B zum Datenschutz zur Verfügung. Nur wenn alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse/Lerngruppe und die betroffene Lehrkraft einer Teilnahme am Unterricht mittels Videokonferenzsystem zugestimmt haben, kann eine Übertragung erfolgen.

Mit der Unterschrift unter Teil A der Erklärung erklären Sie sich bereit, dass ihr Kind von zu Hause aus an einer Videokonferenz teilnehmen darf.


Mit der Unterschrift unter Teil B der Erklärung erklären Sie sich bereit, dass ihr Kind an einem Präsenzunterricht teilnehmen darf, der per Videokonferenz übertragen wird.

Wir bitten um Rückgabe **beider** Einverständniserklärungen an den Klassenlehrer/in bzw. Tutor/in Ihres Kindes.

Gestatten Sie mir noch einen kurzen Hinweis:

Das Kultusministerium weist ausdrücklich darauf hin, dass es keinen Anspruch der Schülerinnen und Schüler auf eine Übertragung des Unterrichts per Videokonferenzsystem gibt. Zudem konnten noch nicht alle technischen Voraussetzungen für den Einsatz von Videokonferenzsystemen geschaffen werden.

Mit freundlichen Grüßen


U. Mayer
(Schulleiter)

Bitte geben Sie die Einwilligungserklärung bis spätestens 21.08.2020 bei der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer bzw. der Tutorin/dem Tutor ab. Vielen Dank.

Einwilligungserklärung A

Kopernikusschule Freigericht
schulformbezogene Gesamtschule
mit gymnasialer Oberstufe
Konrad-Adenauer-Platz 25
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055-9159-0 Fax 06055-9159-50
E-Mail: kopernikus-poststelle@schule.mkt.de
Internet: www.ksf.de

Erklärung zur Übertragung des Unterrichtsgeschehens im Rahmen von unterrichtsersetzenden Maßnahmen an nicht anwesende Schülerinnen und Schüler

Im Zusammenhang mit der Eindämmung der Corona-Pandemie kann die Zuschaltung einzelner Schülerinnen und Schüler, die von der Anwesenheit in der Schule befreit sind, zum Präsenzunterricht im Rahmen von unterrichtsersetzenden Maßnahmen mittels Videokonferenzsystem ermöglicht werden. Durch die Echtzeitübertragung von Bild und Ton können sie dem Unterrichtsgeschehen folgen und aktiv daran teilnehmen, indem sie zusehen, zuhören und sich ggf. auch an Diskussionen beteiligen.

Voraussetzung einer Zuschaltung ist, dass die technischen Voraussetzungen zur Durchführung einer Videokonferenz erfüllt sind, dies vorab erfolgreich getestet wurde und dass alle Beteiligten eine Einwilligungserklärung abgegeben haben.

Nachname, Vorname: _____

Klasse/Tutorium: _____ Klassenlehrer/in / Tutor/in: _____

Name der Anwendung zur Durchführung der Videokonferenz:
Microsoft Office 365 Teams

Hiermit erkläre ich mich freiwillig zur Teilnahme an Unterricht bereit, zu dem einzelne Schülerinnen und Schüler im Rahmen von unterrichtsersetzenden Maßnahmen mittels Echtzeit-Videokonferenzsystem zugeschaltet werden. Ich wurde über den Ablauf und den Inhalt der Zuschaltung umfassend informiert. Im Rahmen der Zuschaltung werden Bild- und Tonaufnahmen übertragen. Eine Aufzeichnung der Videoübertragung sowie die Übertragung der Videokonferenz an Dritte ist nicht zulässig. Die Einwilligung kann gegenüber der Schule jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Mir entstehen keine Nachteile, wenn ich nicht einwillige oder die Einwilligung widerrufe. Die Einwilligungserklärung gilt, sofern sie nicht vorher widerrufen wird, bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021.

Datenschutzhinweise nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Foto-, Bild- und Tonaufnahmen stellen personenbezogene Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 1 DS-GVO dar. Die Aufnahmen dürfen nur mit freiwilliger und informierter Einwilligung der Betroffenen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO gemacht und veröffentlicht werden.

Nach Art. 15 DS-GVO haben die Betroffenen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein Recht auf Auskunft gegenüber dem Verantwortlichen. Nach den Art. 16, 17, 18, 20 und 21 DS-GVO steht ihnen ein Recht auf Berichtigung unzutreffender Angaben, u. U. ein Recht auf Löschung, ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung aus Gründen ihrer besonderen Situation zu.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken ist die vorliegende Einwilligungserklärung.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist die Schule. Der Datenschutzbeauftragte der Schule ist auf dem folgenden Weg zu erreichen:

datenschutzbeauftragter@ksf.de

Die Unterzeichner haben das Recht, sich beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden zu beschweren, vgl. www.datenschutz.hessen.de/service/beschwerde

_____, den _____

(Ort, Datum, Unterschrift Schülerin/Schüler)

(Bei Schülerinnen und Schülern unter 18 Jahren auch
Unterschrift eines Elternteils)

Bitte geben Sie die Einwilligungserklärung bis spätestens 21.08.2020 bei der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer bzw. der Tutorin/dem Tutor ab. Vielen Dank.

Kopernikusschule Freigericht
schulformbezogene Gesamtschule
mit gymnasialer Oberstufe
Konrad-Adenauer-Ring 25
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055-9159-0 Fax 06055-9159-50
E-Mail: kopernikus-poststelle@schule.mkk.de
Internet: www.kstf.de

Einwilligungserklärung B

Erklärung zur Teilnahme an Unterricht im Rahmen von unterrichtsersetzenden Maßnahmen für einzelne Schülerinnen und Schüler mittels Videokonferenzsystem

Im Zusammenhang mit der Eindämmung der Corona-Pandemie kann die Zuschaltung einzelner Schülerinnen und Schüler zum Präsenzunterricht im Rahmen von unterrichtsersetzenden Maßnahmen mittels Videokonferenzsystem ermöglicht werden.

Voraussetzung ist, dass die technischen Voraussetzungen zur Durchführung einer Videokonferenz erfüllt sind, dies vorab erfolgreich getestet wurde und dass alle Beteiligten eine Einwilligungserklärung abgegeben haben.

Nachname, Vorname: _____

Klasse/Tutorium: _____ Klassenlehrer/in / Tutor/in: _____

Name der Anwendung zur Durchführung der Videokonferenz:
Microsoft Office 365 Teams

Hiermit erkläre ich mich freiwillig zur Teilnahme an Präsenzunterricht im Rahmen von unterrichtsersetzenden Maßnahmen für einzelne Schülerinnen und Schüler mittels Echtzeit-Videokonferenzsystem bereit. Ich wurde über den Ablauf und den Inhalt der Zuschaltung umfassend informiert. Im Rahmen der Zuschaltung werden Bild- und Tonaufnahmen übertragen. Eine Aufzeichnung der Videoübertragung sowie die Übertragung der Videokonferenz an Dritte ist nicht zulässig. Die Einwilligung kann gegenüber der Schule jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Mir entstehen keine Nachteile, wenn ich nicht einwillige oder die Einwilligung widerrufe. Die Einwilligungserklärung gilt, sofern sie nicht vorher widerrufen wird, bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021.

Datenschutzhinweise nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Foto-, Bild- und Tonaufnahmen stellen personenbezogene Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 1 DS-GVO dar. Die Aufnahmen dürfen nur mit freiwilliger und informierter Einwilligung der Betroffenen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO gemacht und veröffentlicht werden.

Nach Art. 15 DS-GVO haben die Betroffenen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein Recht auf Auskunft gegenüber dem Verantwortlichen. Nach den Art. 16, 17, 18, 20 und 21 DS-GVO steht ihnen ein Recht auf Berichtigung unzutreffender Angaben, u. U. ein Recht auf Löschung, ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung aus Gründen ihrer besonderen Situation zu.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken ist die vorliegende Einwilligungserklärung.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist die Schule. Der Datenschutzbeauftragte der Schule ist auf dem folgenden Weg zu erreichen:

datenschutzbeauftragter@ksf.de

Die Unterzeichner haben das Recht, sich beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden zu beschweren, vgl. www.datenschutz.hessen.de/service/beschwerde

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Ort, Datum, Unterschrift Schülerin/Schüler)

(Bei Schülerinnen und Schülern unter 18 Jahren auch Unterschrift eines Elternteils)